

Sally Goldenboy (m)

Interview und Teiltranskript von Theresa Weis, Tatjana Wolf

19. und 20.05.2020

Dauer: 02:33:40

Eckdaten:

Geboren 1961 in Nsoatre, Ghana

Seit 1991 in Österreich

Leben in Ghana

00:13 Begrüßung und Anmoderation

00:54 Einleitung

01:23 Beginn Interview richtiger Name

03:24 Sally erklärt „Sally Goldenboy“

04:41 Kindheit

04:52 Vater als König

05:41 Leben mit ärmeren Leuten im Vergleich zum eigenen guten Leben

06:26 Sallys Familie hilft Ärmeren (König hilft Volk)

08:13 Aufgaben eines Königs

09:32 Wie wird man Chief?

14:41 Beschreibung von Soatre

15:33 Leben in Soatre

16:33 Bräuche und Rituale

17:03 Beispiel: Fest für König

19:08 Stellenwert der Bildung und Intelligenz

20:17 Sallys Schulzeit

21:36 Besonderheit, des Privilegs einer Schulbildung und Probleme der Schule

23:52 Schulweg

25:21 Sprache Englisch

26:07 Geschichte: Schüler verbessern Lehrer im Geografie-Unterricht

28:45 Sallys Bildungsweg

29:26 Werdegang als Elektriker

30:30 Sprachen und Dialekte in Ghana (bis 33:03)

Migration

34:16 Begrüßung und Anmoderation

34:52 Einleitung

35:42 Beschreibung Ausgangssituation für Verhaftung von Sally als Auslöser zur Flucht Sallys

38:08 erste Station in Europa

38:21 Gefahr der Abschiebung nach Ghana in Sofia

40:15 Ankunft in Österreich

41:06 Gründe für Flucht aus Ghana

41:24 Mord an Onkel

41:47 Hilfe des Vaters bei der Flucht

42:50 Reisegepäck bei der Flucht

43:22 Zurücklassen des drei Jahre alten Sohnes und seiner Familie

43:41 Gründe für die Flucht alleine

44:08 Übernachtungsgäste bei Sally (bei Verhaftung): Putschisten

44:47 Emotionen bei der Flucht, Erleichterung beim Abheben des Flugzeugs

45:58 Onkel als Organisator der Flucht

46:26 Ausbruch aus Gefängnis

47:13 Gründe zur Auswahl Österreich als Asylland

48:00 Kontaktaufnahme mit Familie

48:24 Sally erfährt von seinen neugeborenen Zwillingen

48:51 Freude und Traurigkeit bei der Wiederaufnahme des Kontakts zur Familie

50:03 Umzug eines Teils der Familie nach Salzburg

50:26 erste Besuche der Familie in Nachbarland Ghanas

50:45 erster Besuch in Ghana

51:05 politische Veränderungen in Ghana seit Flucht

52:02 Frage nach Staatsbürgerschaft zwischen 1991 und 2001

52:27 „fremde“ Eindrücke in Österreich

53:28 rassistische Vorfälle bei Versuchen der Sozialisation mit Einheimischen

54:02 Anfang Fußballspielen bei Verein

55:11 Suche nach Arbeit

57:33 Kennenlernen einer Politikerin durch Arbeitskollegen

58:29 Erlangen einer offiziellen Arbeitserlaubnis

59:00 Verhaftung durch Polizei mit Absicht zur Abschiebung nach Ghana

59:25 Verhinderung der Abschiebung durch genannte Politikerin

01:01:22 Sally bleibt optimistisch

01:02:10 Kontakt zu Bekannten aus Anfang des Lebens in Österreich

01:02:53 Unterstützung der Familie besagter Politikerin bis heute

01:04:38 Freunde finden
01:05:10 durch Bekannte zu neuer Arbeit
01:06:43 Wunsch mehr Geld zu verdienen und Arbeit als LKW Fahrer
01:07:03 erneuter Karrierewechsel
01:08:27 Bus-Führerschein
01:12:28 Beginn der Arbeit als Busfahrer
01:13:52 anfängliche Schwierigkeiten als Busfahrer
01:15:36 Morddrohung bei der Arbeit von Fahrgast
01:17:36 Vorfall mit Fahrgast wegen teurer Buskarte
01:19:45 Vorfall mit Fahrgast am 3. Arbeitstag wegen vermeintlichem Kidnapping des Busses
01:21:35 Nach einem Monat im Job Feedback als bester Fahrer und darauffolgendes mediales Interesse an ihm; Eifersucht der Kollegen über Aufmerksamkeit
01:23:30 erster Eindruck von Salzburg
01:24:35 Bedeutung von „Heimat“
01:26:42 Lied „Dahoam is Dahoam“
01:28:40 Trommelworkshop
01:31:35 Tracht (Video abgebrochen)

Leben in Österreich

01:32:10 Sallys Meinung zur österreichischen Tracht
01:33:00 Mischung der Kulturen durch gemischte Kleidung
01:34:34 Tracht in Ghana
01:35:07 Sally kombiniert Tracht aus Ghana und österreichische Tracht
01:35:18 Sallys Band „Gemischte Jause“, interkulturelle Band.
01:36:25 Band „African Soul“
01:36:52 Auftritte und Konzerte ziehen Menschen an
01:37:18 Sally wurde „Mister Integration“
01:37:41 Bedeutung der Integration für Sally und sein Titel „Mister Integration“
01:38:51 Bedeutung von Musik für Sally
01:40:58 Musik während der Coronazeit
01:42:07 Wie ist Sally zu Musik gekommen?
01:42:23 Musikinstrumente im Vergleich: Ghana/Österreich
01:43:25 Singen muss vom Herzen kommen
01:44:00 – 01:51:19 Sallys Trommelgruppe und erstes „Trommelkonzert“ für Sorinatu.
• 01:45:48 Klischee: Jeder Afrikaner kann trommeln, tanzen und singen!

- 01:46:12 Klischee vielleicht doch wahr?
- 01:47:48 fast 180.000 € für Projekt „Sorinatu“ nur durch Trommeln
- 01:49:20 Viel Geld für „Sorinatu“ durch Musik
- 01:50:30 Name Trommelgruppe: „Sorinatu Drums“
- 01:51:19 Projekt „Sorinatu“. Was ist das?
- 01:51:42 herkömmliche Schulen in Ghana
- 01:52:49 Sally träumt den immer selben Traum
- 01:53:13 Lied „Wer fürchtet sich vorm schwarzen Mann?“ Idee für CD.
- 01:54:24 schon wieder derselbe Traum: Eigenes Kinderheim bauen?
- 01:54:56 Verkauf der CDs
- 01:55:24 Baugrund in Ghana für Projekt
- 01:56:20 40.000 € für den Grund. Woher das Geld?
- 01:56:59 mehr als 3.000€ durch CD-Verkauf
- 01:57:18 Baubeginn von „Sorinatu“ in Ghana
- 01:58:17 Spenden sind nicht die Haupteinnahmen
- 01:58:39 CD „Wer fürchtet sich vom schwarzen Mann“ bringt mehr als 20.000€
- 01:58:53 Alle Kinder profitieren von der CD (Afrika und Österreich)
- 01:59:24 Problem beim Bau der Decke
- 02:00:00 Interesse am Projekt wächst (Homepage, Videos,..)
- 02:00:29 Brunnenbau für Sorinatu
- 02:01:20 Bau von Küche und Kantine für Soriantu
- 02:01:37 Uni in Ghana orientiert sich an Bau der Küche von Sorinatu
- 02:02:07 Sally als Architekt? Architektur des Schulgebäudes
- 02:03:15 Viele SchülerInnen brauchen viele Zimmer und Gebäude
- 02:04:26 Architekten in Ghana orientieren sich an Bauweise von Sorinatu
- 02:04:45 Verein unterstützt Projekt mit 12.000€. Ziel: Bau von Werkstätten
- 02:05:36 Ist Sallys Traum in Erfüllung gegangen?
- 02:06:37 Fixkosten von Sorinatu
- 02:06:50 Eigene Kakaofarm, Cashewfarm und Gemüseanbau
- 02:07:03 Täglich müssen 700 Kinder versorgt werden
- 02:07:12 Ziel: Fixkosten sollen allein durch Einnahmen in Ghana finanziert werden
- 02:07:51 Neues Projekt von Sally: Hotel an der Küste als zusätzliche Einnahmequelle
- 02:09:27 Erste eigene Ananas für die Schulkinder
- 02:10:17 Ghana hätte Ressourcen! Schuld an Armut ist die fehlende Bildung!
- 02:11:57 Kinder und Jugendliche brauchen Bildung!!!

02:12:10 Viele Menschen starben bei Flucht über das Meer
02:13:26 Keiner verlässt seine Heimat freiwillig! Grund: Perspektivlosigkeit
02:14:25 Bildung ist alles! Sally denkt sogar über Bau einer Universität in Ghana nach.
02:15:13 Zufriedenheit über bisheriges Ergebnis. Gott sei Dank hat er geträumt!!
02:15:40 Immer wieder dieser Traum ...
02:16:01 Traum Mohammed und Jesus zusammen auf Balkon - Vereinigung der Religionen
02:17:44 Bedeutung Religion/Glaube für Sally
02:18:50 Religion ist nicht das Problem. Problem ist, wie Menschen damit umgehen.
02:20:20 Welche Kinder besuchen die Schule (Alter)
02:21:00 Bildungskonzept „Sorinatu“
02:22:41 Was hätte Sally wohl studiert?
02:24:00 Corona und Sorinatu
02:27:38 Legendäre Suppe auf dem Christkindlmarkt
02:29:38 Essgewohnheiten von Sally.
02:31:10 Lebensmotto von Sally
02:32:49 Lächeln öffnet Türen!
02:33:40 Verabschiedung

Das gesamte Video-Interview kann im Stadtarchiv Salzburg im Lesesaal angesehen werden.